

Ingolf Glabatz

Anthropologie
und
Politiksteuerung

Zum Verhältnis von Individuum und Gesellschaft
in der Demokratie

PARERGA

Inhalt

Einleitung	9
1. Politik als Steuerung gesellschaftlicher Systeme	13
2. Steuerungsproblematik und Systemperspektive	25
3. Die Beschränktheit der systemtheoretischen Konzeptualisierung des Problems der Politik- steuerung und die Bedeutung des anthropo- logischen Paradigmas	37
4. Anthropologie und Erkenntnistheorie	47
4.1. Menschliche Freiheit als Zentralaspekt der philosophischen Anthropologie und der liberalen Demokratie	49
4.2. Menschliche Erkenntnisgewinnung aus freier Beurteilung	57
4.3. Recht und Freiheit Zur Verhältnisbestimmung von innerer und äußerer Gesetzgebung	66
4.4. Grundlagen der philosophischen Anthro- pologie bei Max Scheler und Helmuth Plessner .	72
4.5. Grundlagen der Erkenntnistheorie des kritischen Rationalismus bei Karl Popper	81
4.6. Politik und Verantwortung. Zur Theorie des politischen Subjekts bei Popper	91
4.7. Autonomie und Geschichte. Poppers Thesen zu einem liberalen Staatswesen.....	97

5. Demokratie und Philosophie	101
5.1. Zum Verzicht auf dogmatische Begründungen	101
5.2. Das praktische Falsifikationsprinzip in Gestalt des Abwählbarkeitskriteriums	105
5.3. Der »Historizismus« als falsche Grundlage ...	110
5.4. Geschichte und »Offene Gesellschaft«	121
6. Die Grenzen der Vernunft und die Steuerbarkeit des Menschen	133
Literaturverzeichnis	143